

► WÖRKSHOP; 3-4 / 2009

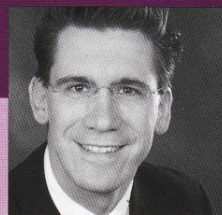
[Kontakt > www.messe-institut.de]

Das Messe Institut, Marktführer in Forschung, Beratung und Schulung im Messe-Bereich, wird nach dem unerwarteten Tod seines Gründers und Geschäftsführers, Wolf M. Spryß, von einem neu formierten Team um Antje Spryß und Björn Jopen weitergeführt. Besonderes Augenmerk legt die neue Leitung des Instituts zunächst auf Konzeption und Durchführung der 27. Messe-Fachtagung sowie der parallel stattfindenden MX Messe-Expo am 24. und 25. November 2009 in Stuttgart.

Behutsame Neuerungen bei gleichzeitiger Beibehaltung bewährter Konzepte: Mit diesem Motto ist das neue Leitungsteam des Messe Instituts angetreten, um die langjährige Tätigkeit von Wolf M. Spryß fortzusetzen.

Premiere bei der 27. Neuauflage des Pflichttermins für die Messe-Branche: Mit einem runderneuerten Konzept, das auf eine Mischung aus Bewährtem und aus neuen Ideen setzt, öffnet die 27. Messe-Fachtagung am 24. und 25. November 2009 im ICS in Stuttgart ihre Pforten. Inhaltliche Schwerpunkte werden in diesem Jahr die aktuellen Themen Nachhaltigkeit, Corporate Social Responsibility und die Entwicklung klimaneutraler Messen sein. Darüber hinaus werden auch der Einsatz neuer Medien wie Twitter sowie Tendenzen der aktuellen Marktentwicklung und Alternativen zu althergebrachten Veranstaltungskonzepten beleuchtet. Anhand aktueller Praxisbeispiele erhalten die Besucher Einblick in Best Practices und können sich mit Referenten namhafter Unternehmen wie BMW, O₂ oder EADS austauschen. Neben den Experten-Vorträgen wird die diesjährige Messe-Fachtagung aber auch in besonderem Maße ihrem Anspruch gerecht, eine Kommunikationsplattform von Profis für Profis zu sein. So wurde an Stelle der früheren Workshops ausreichend viel Zeit und Raum für den Dialog zwi-

Es geht weiter ...



Björn Jopen und Kim Hellmig

Dabei steht Antje Spryß als neue Geschäftsführerin des Instituts nicht nur für konzeptionelle, sondern auch für personelle Kontinuität. „Mein Vater hat seine Arbeit immer mit sehr viel Engagement und Herzblut betrieben, weswegen es für uns als Familie wichtig war, sie mit Hilfe neuer Partner weiterführen zu können. Mit Björn Jopen und Kim Hellmig hat mein Vater bereits bei der Neupositionierung des Fachbereichs Messe-Forschung erfolgreich zusammengearbeitet, so dass wir uns sicher sind, für die Herausforderungen der Zukunft nun sehr gut aufgestellt zu sein.“

Das Konzept sieht vor allem eine Neuausrichtung der jährlich stattfindenden Messe-Fachtagung vor, um deren Status als wichtigster Branchentreffpunkt und Informationsplattform insbesondere für ausstellende Unternehmen weiter auszubauen. Im Geschäftszweig Messe-Schulung sollen die von namhaften Experten gehaltenen Seminare mit Hilfe eines neuen Qualitätssiegels auch weiterhin als führender Know-how-Transfer am Markt positioniert werden.

sch den Besuchern eingeplant – und als besonderes Highlight gibt es im Rahmen des abendlichen Get-together erstmals ein Business-Speed-Dating, das eine ideale Grundlage zum raschen Kennenlernen der richtigen Gesprächspartner bietet. Die parallel zur Messe-Fachtagung stattfindende MX Messe-Expo ist eine Fachmesse für Messeverantwortliche aller Branchen und aller Standgrößen. Sie bietet einen Leistungsüberblick rund um Konzeption, Kreation, Realisierung und Qualitätssicherung von Messebeteiligungen. „Insbesondere mit den neuen Kommunikationsmöglichkeiten wollen wir der Messe-Fachtagung ein neues und moderneres Profil verleihen“, unterstreicht Björn Jopen, Geschäftsführer von FairControl und Sprecher des Beirats des Messe-Instituts, die Neuausrichtung der Veranstaltung. „Auch bei der inhaltlichen Auswahl der Vorträge haben wir uns bewusst für die großen aktuellen Trends unserer Zeit entschieden, um unseren Besuchern neue Impulse für die tägliche Praxis bieten zu können.“